

1 Stellventile Typ 72, 73, 82 mit Antriebe Typ AT und BR31a

1.1 Einbaulagen

HINWEIS

Fehlfunktion oder Beschädigung des Stellventils durch unsachgemäße Einbaulage in der Anlage!

- Stellventil so in die Anlage einbauen, dass das Kondensat abfließen kann.
 - Kegel darf nicht nach unten schwingen, da er durch die Ablagerungen des Mediums blockieren kann.
 - Zulässige Einbaulage des Zubehörs (z.B. Zuluftdruckregler) beachten. Vgl. zugehörige Einbau- und Bedienungsanleitung.
-
- **Typgeprüfte Ventile** gemäß Gasgeräteverordnung (EU) 2016/426, DVGW, DIN EN 161, CERTCO dürfen nur mit dem **Antrieb nach oben ausgerichtet** in die Rohrleitung eingebaut werden. Vgl. Bild 1.
 - SAMSON VETEC empfiehlt die Standard-Einbaulage: horizontale Rohrleitung, AT-Antrieb senkrecht nach oben ausgerichtet. Vgl. Bild 1.
 - Zur korrekten **Auslegung des Antriebs** und **Ausrichtung des Zubehörs** muss bei der Bestellung des Stellventils die vom Standard abweichende Einbaulage spezifiziert werden.

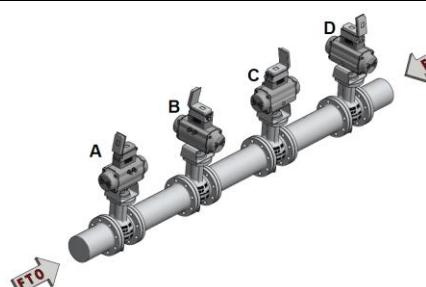


Bild 1: Standard-Einbaulagen - horizontale Rohrleitung

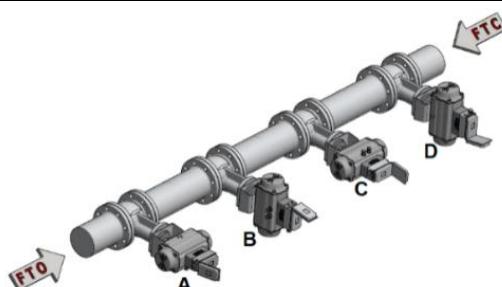


Bild 2: Optionale Einbaulagen - horizontale Rohrleitung
(nach Rücksprache mit VETEC)



Bild 3: Alternative Einbaulagen: vertikale Rohrleitung
(nach Rücksprache mit VETEC)

FTO = Medium öffnet Flow to open) • FTC = Medium schließt (Flow to close)

Andere Einbaulagen auf Anfrage!
(Vom Kunden auszufüllen)

1.2 Anbauarten (Montagestellungen) Antriebe Typ AT / BR31a an Ventile Typ 72, 73, 82

Für die Montage der Antriebe sind die Anbauarten A, B*, C, D* möglich.

Die **Anbauart A** wird als **Standard-Montagestellung** gewählt, wenn keine anderen Angaben vorliegen.

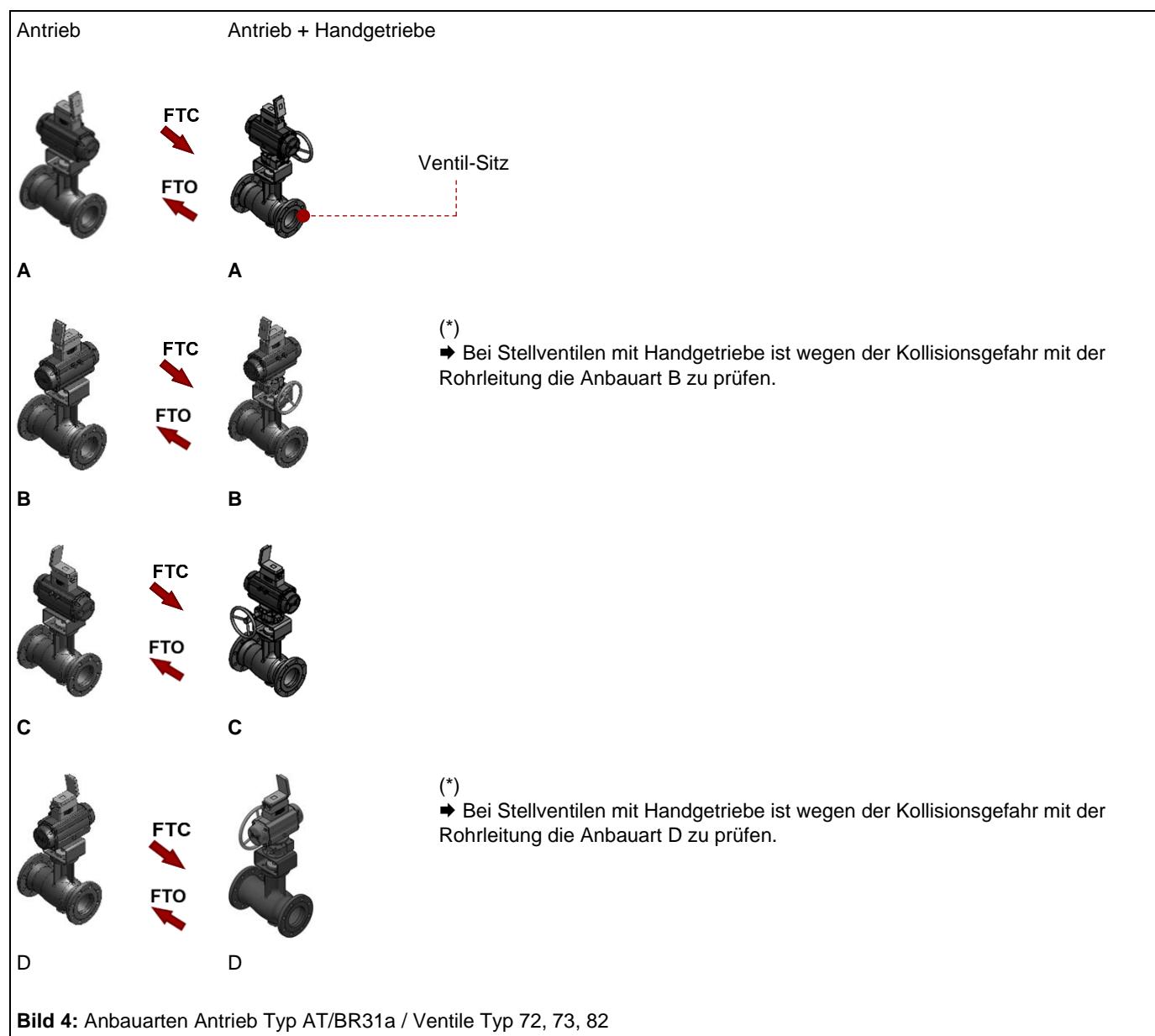


Bild 4: Anbauarten Antrieb Typ AT/BR31a / Ventile Typ 72, 73, 82

FTO = Medium öffnet Flow to open) • FTC = Medium schließt (Flow to close)

2 Stellventile Typ 62 mit Antriebe Typ AT und BR31a

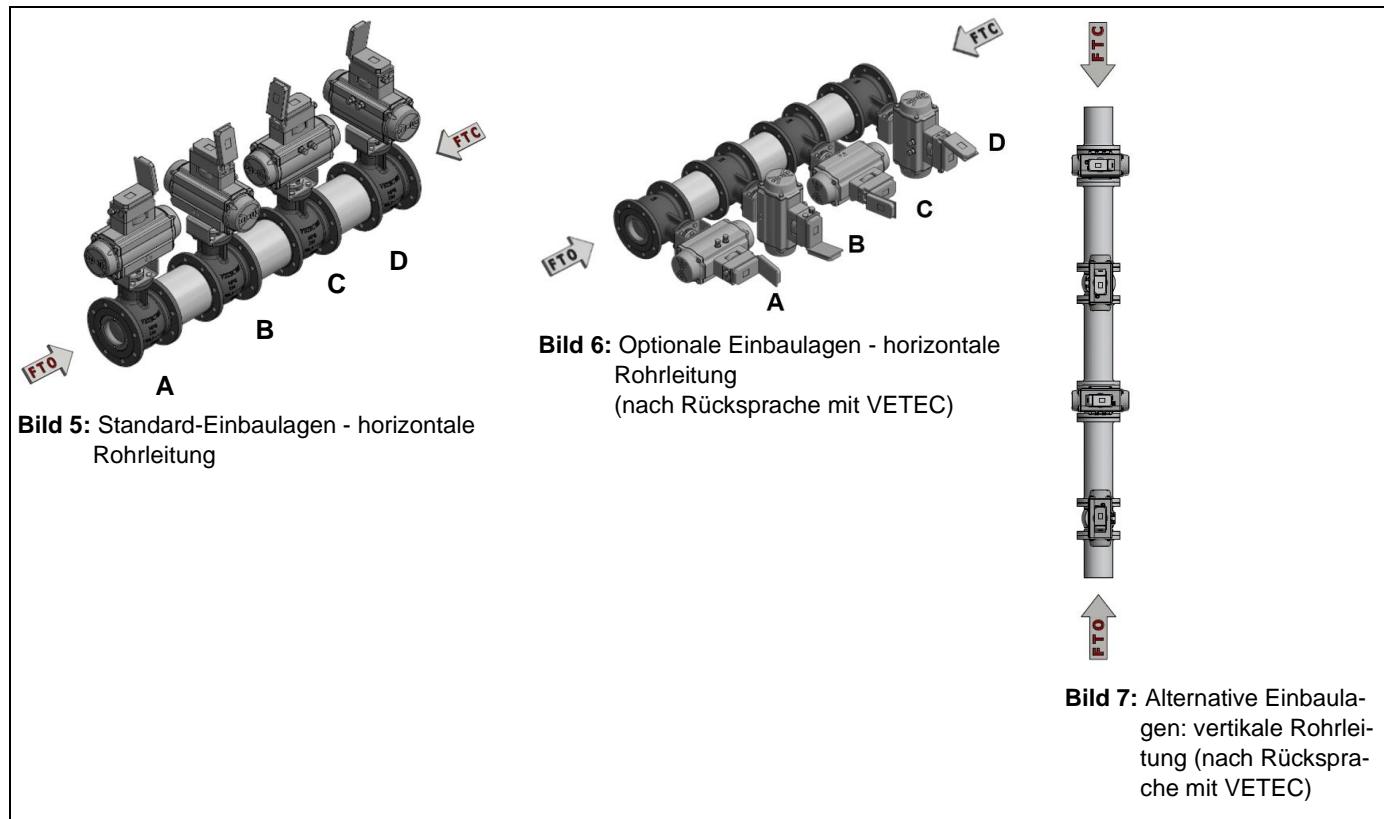
2.1 Einbaulagen

! HINWEIS

Fehlfunktion oder Beschädigung des Stellventils durch unsachgemäße Einbaulage in der Anlage!

- Stellventil so in die Anlage einbauen, dass das Kondensat abfließen kann.
- Kegel darf nicht nach unten schwingen, da er durch die Ablagerungen des Mediums blockieren kann.
- Zulässige Einbaulage des Zubehörs (z.B. Zuluftdruckregler) beachten. Vgl. zugehörige Einbau- und Bedienungsanleitung.

- SAMSON VETEC empfiehlt die Standard-Einbaulage: horizontale Rohrleitung, Antrieb senkrecht nach oben gerichtet. Vgl. Bild 5.
- Zur korrekten Auslegung des Antriebs muss bei der Bestellung des Stellventils die vom Standard abweichende Einbaulage spezifiziert werden.



FTO = Medium öffnet (Flow to open) • FTC = Medium schließt (Flow to close)

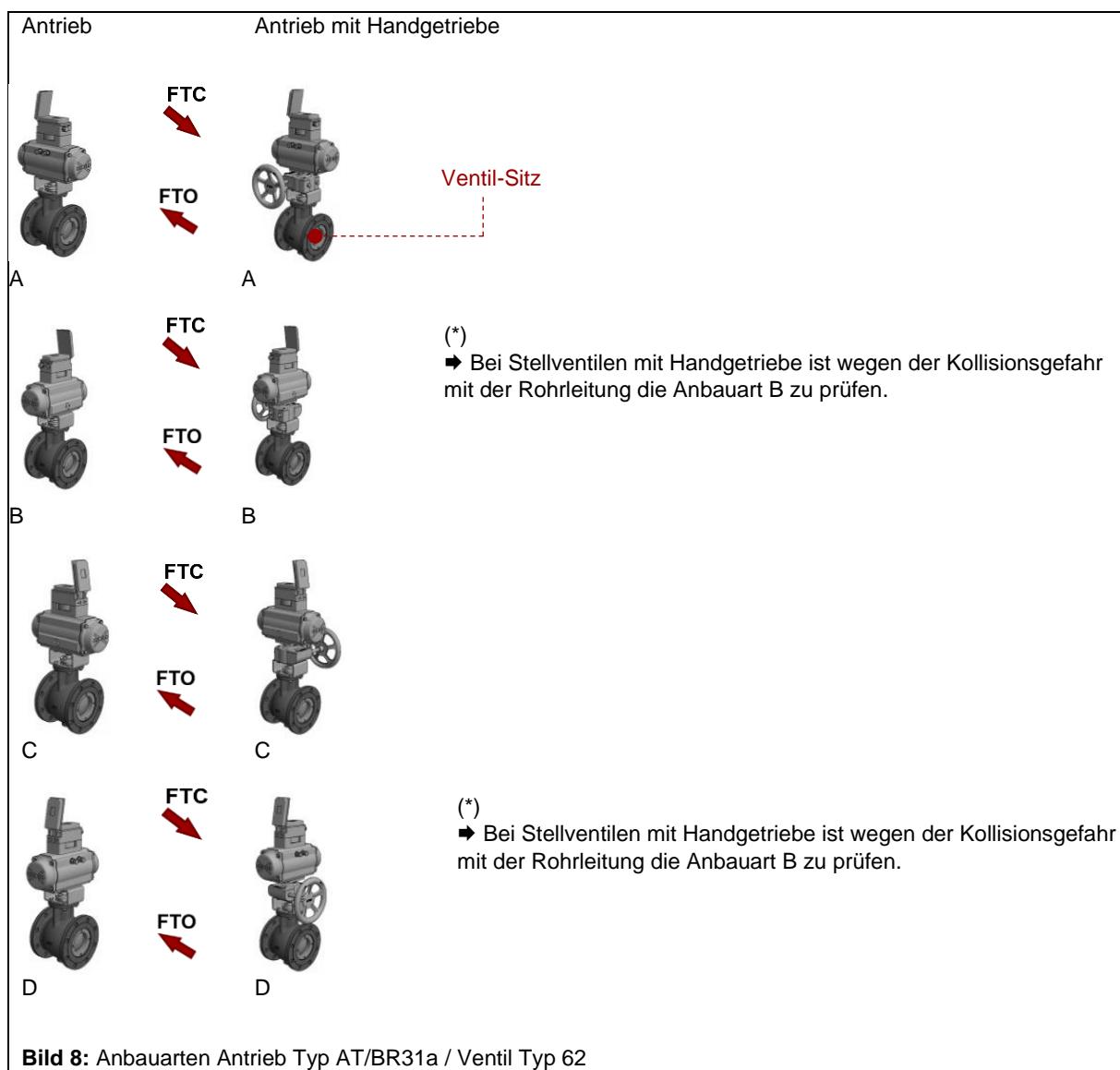
Andere Einbaulagen auf Anfrage!

(Vom Kunden auszufüllen)

2.2 Anbauarten (Montagestellungen) Antriebe Typ AT / BR31a am Ventil Typ 62

Für die Montage der Antriebe sind die Anbauarten A, B*, C, D* möglich.

Die **Anbauart A** wird als **Standard-Montagestellung** gewählt, wenn keine anderen Angaben vorliegen.



3 Stellventile Typ 72, 73, 82 mit Antrieb Typ R

3.1 Einbaulagen

! HINWEIS

Fehlfunktion oder Beschädigung des Stellventils durch unsachgemäße Einbaulage in der Anlage!

- Stellventil so in die Anlage einbauen, dass das Kondensat abfließen kann.
 - Kegel darf nicht nach unten schwingen, da er durch die Ablagerungen des Mediums blockieren kann.
 - Zulässige Einbaulage des Zubehörs (z.B. Zuluftdruckregler) beachten. Vgl. zugehörige Einbau- und Bedienungsanleitung.
-
- SAMSON VETEC empfiehlt die Standard-Einbaulage: horizontale Rohrleitung, R-Antrieb mit horizontaler Kolbenstange (parallel zur Rohrleitung). Vgl. Bild 9.
 - Zur korrekten **Auslegung des Antriebs** und **Ausrichtung des Zubehörs** muss bei der Bestellung des Stellventils die vom Standard abweichende Einbaulage spezifiziert werden.

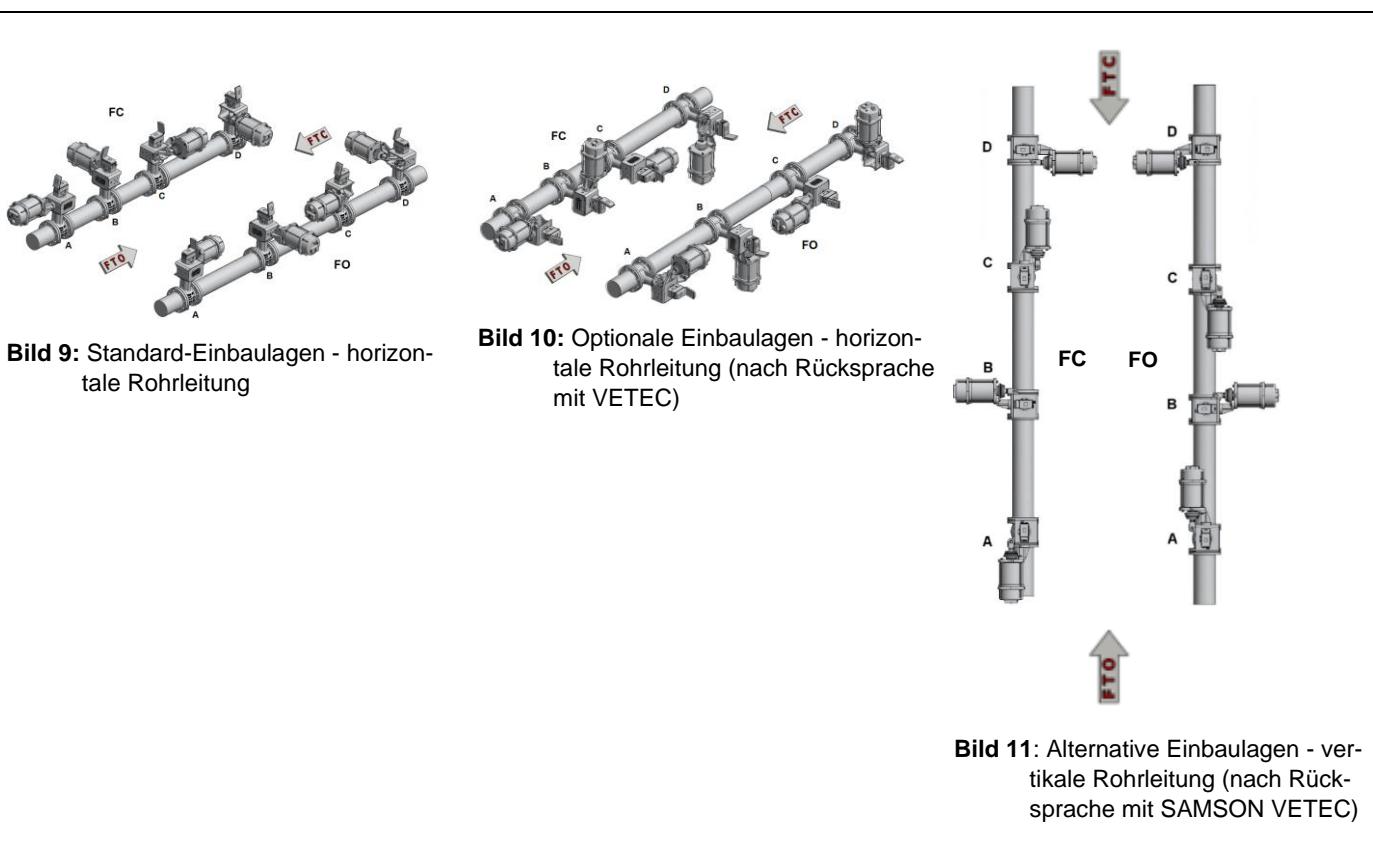


Bild 9: Standard-Einbaulagen - horizontale Rohrleitung

Bild 10: Optionale Einbaulagen - horizontale Rohrleitung (nach Rücksprache mit VETEC)

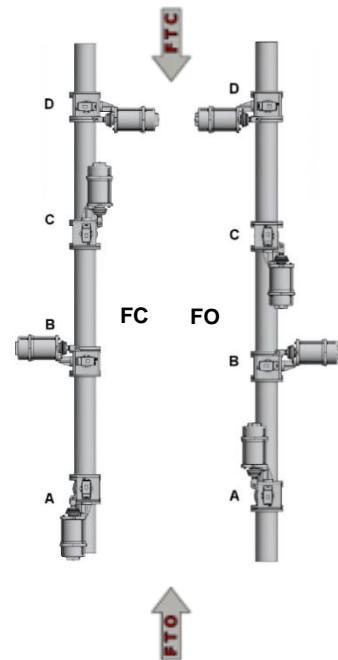


Bild 11: Alternative Einbaulagen - vertikale Rohrleitung (nach Rücksprache mit SAMSON VETEC)

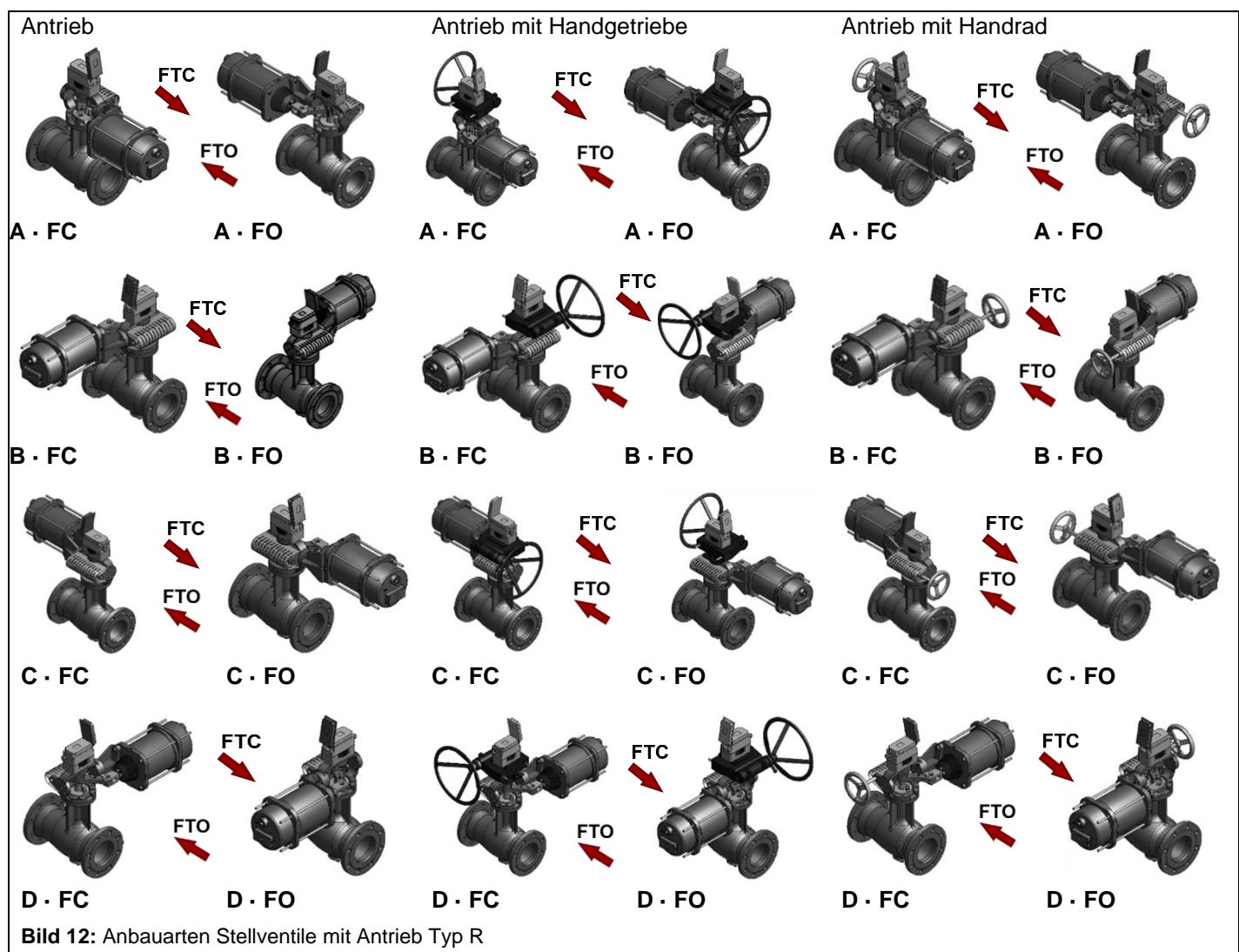
FC=Feder schließt • FO=Feder öffnet • FTO=Medium öffnet (Anströmung von vorne) • FTC=Medium schließt (Anströmung von hinten)

Andere Einbaulagen auf Anfrage!
(Vom Kunden auszufüllen)

3.2 Anbauarten (Montagestellungen) des Antriebs Typ R

Für die Montage des Antriebs auf dem Ventil sind die Anbauarten A, B, C, D möglich.

Die **Anbauart A** wird als **Standard-Montagestellung** gewählt, wenn keine anderen Kundenangaben vorliegen.



FC=Feder schließt • FO=Feder öffnet • FTO=Medium öffnet (Anströmung von vorne) • FTC=Medium schließt (Anströmung von hinten)

4 Stellventile Typ 72, 73, 82 mit Antriebe Typ MD und MZ

4.1 Einbaulagen

HINWEIS

Fehlfunktion oder Beschädigung des Stellventils durch unsachgemäße Einbaulage in der Anlage!

- Stellventil so in die Anlage einbauen, dass das Kondensat abfließen kann.
 - Kegel darf nicht nach unten schwingen, da er durch die Ablagerungen des Mediums blockieren kann.
 - Zulässige Einbaulage des Zubehörs (z.B. Zuluftdruckregler) beachten. Vgl. zugehörige Einbau- und Bedienungsanleitung.
-
- SAMSON VETEC empfiehlt die Standard-Einbaulage: horizontale Rohrleitung, MD- und MZ-Antriebe mit vertikaler Kolbenstange (senkrecht zur Rohrleitung). Vgl. Bild 13.
 - Zur korrekten **Auslegung des Antriebs** und **Ausrichtung des Zubehörs** muss bei der Bestellung des Stellventils die vom Standard abweichende Einbaulage spezifiziert werden.

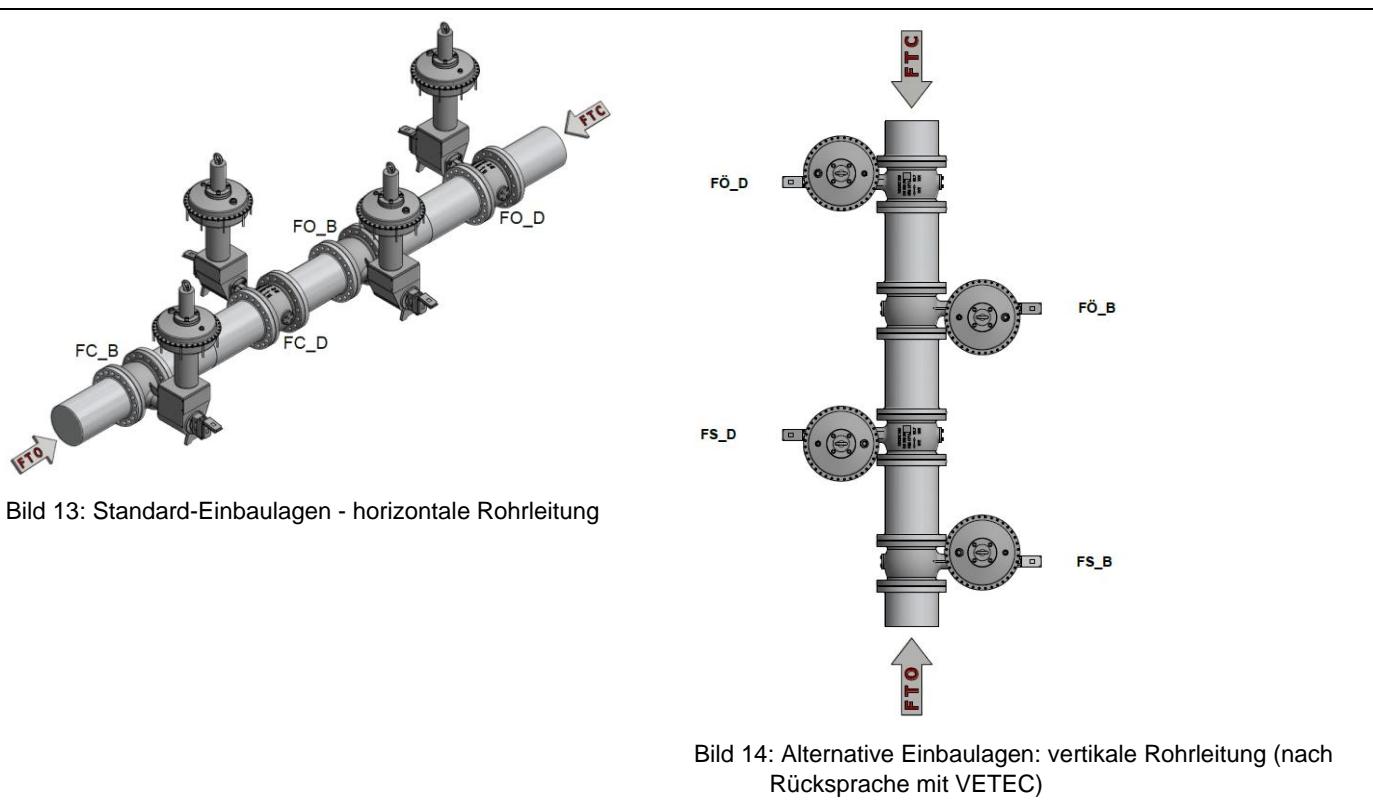


Bild 13: Standard-Einbaulagen - horizontale Rohrleitung

Bild 14: Alternative Einbaulagen: vertikale Rohrleitung (nach Rücksprache mit VETEC)

Andere Einbaulagen auf Anfrage!

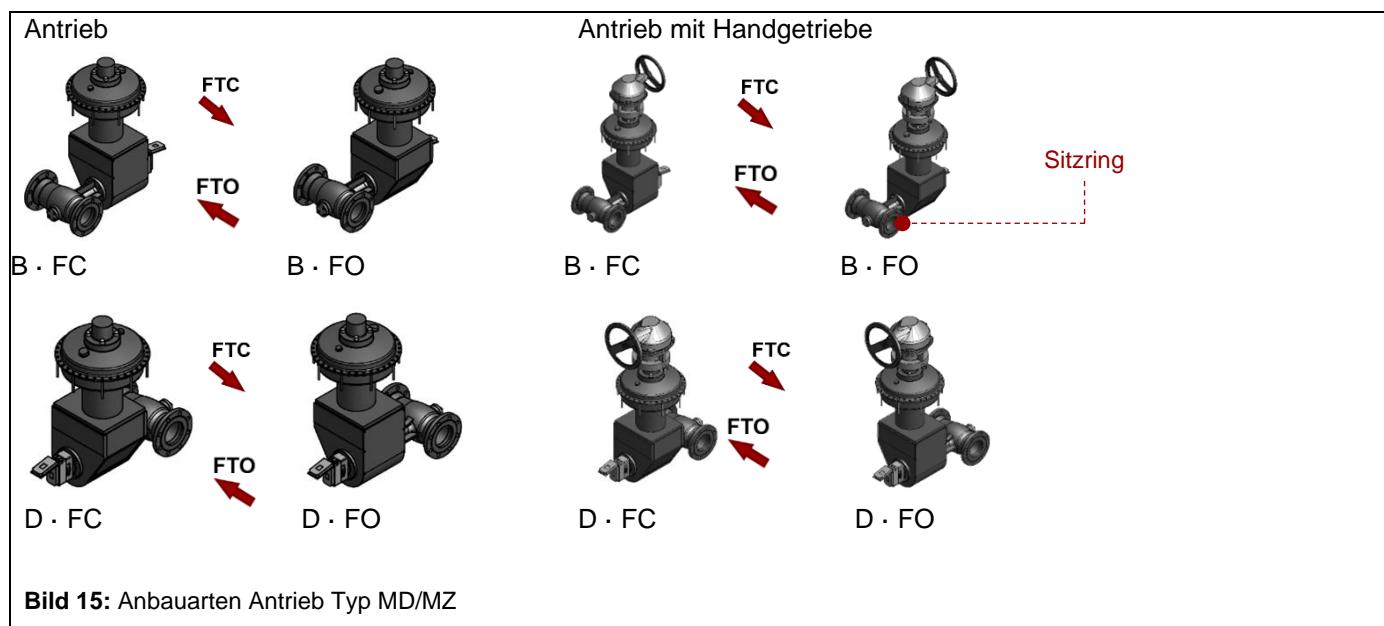
(Vom Kunden auszufüllen)

4.2 Anbauarten (Montagestellungen) der Antriebe Typ MD und MZ

Für die Montage des Antriebs an das Ventil empfehlen wir die **Anbauarten B** und **D**.

Die Anbauarten A und C sind wegen der Kollisionsgefahr mit der Rohrleitung zu prüfen. Einzelheiten auf Anfrage!

Die Anbauart B wird als Standard-Montagestellung gewählt, wenn keine anderen Angaben vorliegen.



FC=Feder schließt • FO=Feder öffnet • FTO=Medium öffnet (Anströmung von vorne) • FTC=Medium schließt (Anströmung von hinten)

5 Stellventile Typ 72, 73, 82 mit Antrieb Typ MN

5.1 Einbaulagen

Antriebe Typ MN dürfen nur in **vertikaler Ausrichtung (nach oben)** eingebaut, transportiert, angehoben oder gelagert werden.

HINWEIS

Fehlfunktion oder Beschädigung des Stellventils durch unsachgemäße Einbaulage in der Anlage!

- Stellventil so in die Anlage einbauen, dass das Kondensat abfließen kann.
 - Kegel darf nicht nach unten schwingen, da er durch die Ablagerungen des Mediums blockieren kann.
 - Zulässige Einbaulage des Zubehörs (z.B. Zuluftdruckregler) beachten. Vgl. zugehörige Einbau- und Bedienungsanleitung.
-
- Typgeprüfte Ventile gemäß Gasgeräteverordnung (EU) 2016/426, DVGW, DIN EN 161, CERTCO dürfen nur mit dem Antrieb nach oben ausgerichtet in die Rohrleitung eingebaut werden. Vgl. Bild 16.
 - Zulässige Einbaulage: horizontale Rohrleitung, MN-Antriebe mit vertikaler Kolbenstange (senkrecht zur Rohrleitung). Vgl. Bild 16.
 - Zulässige Einbaulage: vertikale Rohrleitung, MN-Antriebe mit vertikaler Kolbenstange parallel zur Rohrleitung und nach oben ausgerichtet.). Vgl. Bild 17.
 - Zur korrekten **Auslegung des Antriebs** und **Ausrichtung des Zubehörs** muss bei der Bestellung des Stellventils die vom Standard abweichende Einbaulage spezifiziert werden.

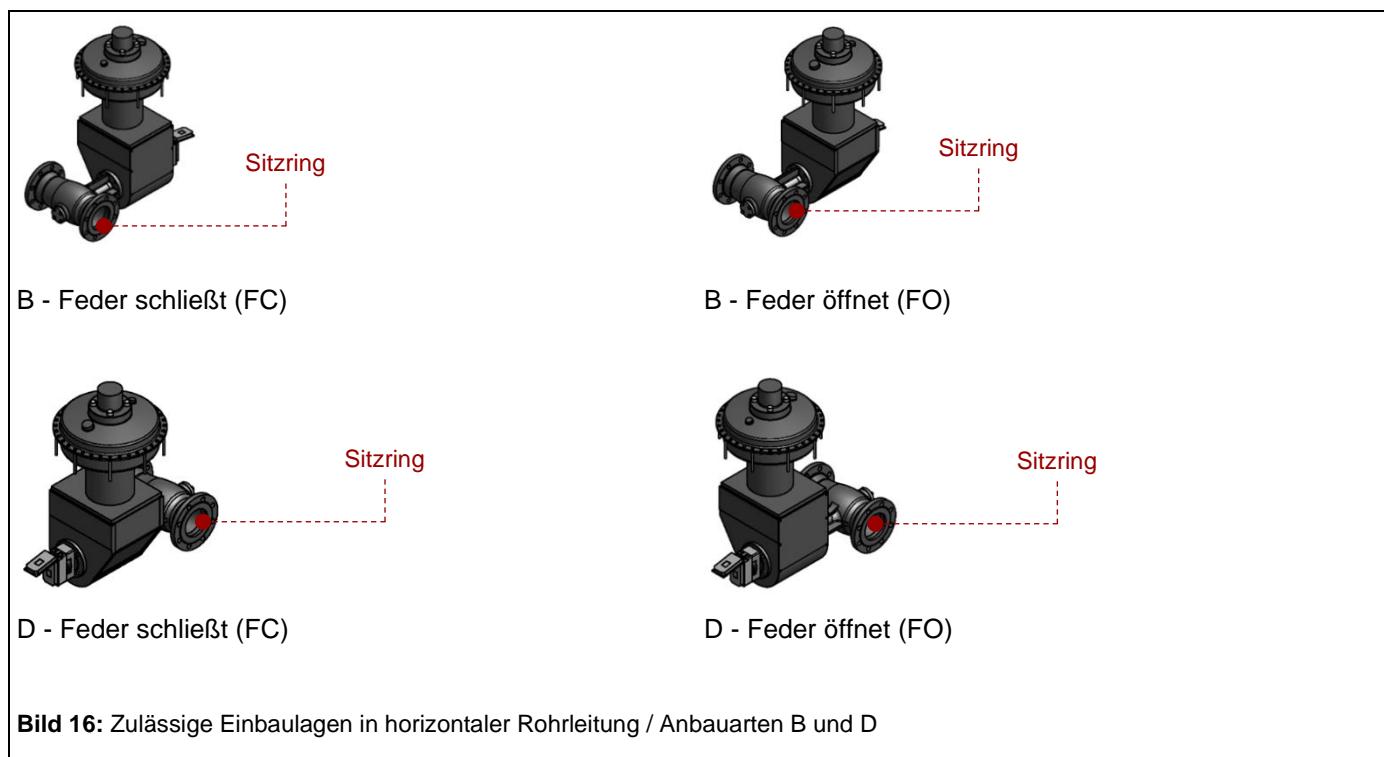
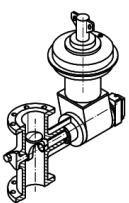
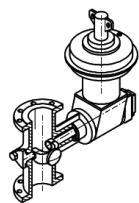


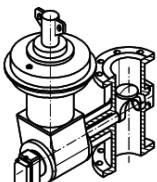
Bild 16: Zulässige Einbaulagen in horizontaler Rohrleitung / Anbauarten B und D



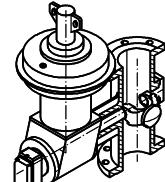
A, Feder schließt (FC)



A, Feder öffnet (FO)



C, Feder schließt (FC)



C, Feder öffnet (FO)

Bild 17: Zulässige Einbaulagen in vertikaler Rohrleitung / Anbauarten A und C

5.2 Anbauarten (Montagestellungen) des Antriebs Typ MN

- Der Antrieb wird in den Anbauarten B oder D (vgl. Bild 16) montiert.
- Die **Anbauart B** wird als **Standard-Montagestellung** gewählt, wenn keine anderen Angaben vorliegen.
- Die Anbauarten A und C (vgl. Bild 17) sind unter folgenden Bedingungen möglich: senkrechte Rohrleitung, ohne Isolierung, maximal zulässige Mediumstemperatur 60°C und nur ab Nennweite DN 80. Einzelheiten auf Anfrage!



VETEC Ventiltechnik GmbH
Siemensstraße 12 · 67346 Speyer
Telefon: +49 6232 6412-0 · Telefax: +49 6232 42479
E-Mail: sales-vetec-de@samsongroup.com · Internet: vetec.samsongroup.com